

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1820

56 (13.7.1820) [No. 57]

Karlsruher

Intelligenz = und Wochen = Blatt.

Nro. 57. Donnerstag den 13. July 1820.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachungen.

Schutzpockenimpfung betreffend.

Die Eltern, Pfleger oder Verwandte derjenigen Kinder, welche noch nicht mit Schutzpocken geimpft sind, werden andurch aufgefordert die Impfung bey der gegenwärtigen Jahreszeit und innerhalb acht Wochen um so gewisser vornehmen zu lassen, als diejenige die sich noch Umlauf dieser Zeit bey der vorgenommenen Nachsichung, nicht mit dem nöthigen ärztlichen Impfungszugniß ausweisen können, un-nachlässig in die gesetzliche Strafe verfällt werden.

Karlsruhe den 26. Juny 1820.

Großherzogliche Polizey Direction.
Fehr. v. Sensburg.

Bekanntmachungen.

(3) Bruchsal. [Schuldenliquidation.] An das Debitwesen des Bürgers Daniel Brecht von Ubstadt, vormaligen Wirthschafter auf dem Katharinenthaler Hofe bey Pforzheim, haben wir wiederholt den Gantprozeß erkannt, und zu den Liquidations- und Präferenz-Verhandlungen Tagfahrt auf Dienstag den 18. Juli festgesetzt, welches mit dem Anfügen bekannt gemacht wird, daß diejenige, welche an den Gantmann gegründete Forderungen zu machen haben, auf besagten Tag vor der in Ubstadt angeordneten Commission bei Strafe des Ausschlusses von der Masse erscheinen sollen. Bruchsal den 23. Juni 1820.

Großherzogl. Oberamt.

(2) Karlsruhe. [Schuldenliquidation.] Ueber das verschuldete Vermögen des hiesigen Bürgers und Schreinermeisters Wilhelm Schulz ist der Gantprozeß erkannt und zur Richtigerstellung seiner Passivschulden Tagfahrt auf Dienstag den 1. August d. J. Vormittags 9 Uhr auf dem Rathhaus zu Göbri- chen anberaumt werden. Die Gläubiger des Wilhelm Schulz werden demnach aufgefordert, an obigem Tag im Gasthaus zum König von Preußen vor der Commission entweder selbst oder durch hinlänglich Bevollmächtigte zu erscheinen unter Vorlage der Beweisurkunden zu liquidiren und ihre etwaige Vorzugsrechte an und auszuführen bey Strafe des Ausschlusses. Karlsruhe den 30. Juni 1820.

Großherz. Stadtm.

(1) Pforzheim. [Schuldenliquidation.] Dienstag den 25. Juli d. J. Vormittags 9 Uhr und Nachmittags, wird im Gasthaus zum Ritter dahier durch das Theilungs-Commissariat die Schuldenliquidation des in Gant gerathenen Schneidermeisters Georg Friedrich Drechsler von hier, abgehalten werden. Es haben daher dessen Gläubiger an diesem Tage ihre Forderungen gehörig zu liquidiren oder den Ausschluß von der Masse zu gewärtigen.

Pforzheim den 29. Juni 1820.

Großherzogl. Oberamt.

(2) Stein. [Schuldenliquidation.] Wer an den in Gant gerathenen Michael Augenstein von Göbri- chen etwas zu fordern hat, soll bei Strafe des Ausschlusses von der Masse, Donnerstag den 20. Juli d. J. Vormittags 9 Uhr auf dem Rathhaus zu Göbri- chen erscheinen, seine Forderungen richtig stellen, und wegen allenfalligem Vorzugsstreit verhandeln.

Stein den 23. Juni 1820.

Großh. Bezirksamt.

Kauf = Anträge.

(1) Kilstadt. [Waarenlager und Hausversteigerung.] Aus der Gantmasse des dahier verstorbenen Handelsmann Joh. Nepomuk Boll werden bis Montag den 24. Juli d. J. und die darauf folgenden Tage jedesmal Vormittags von 9 bis 12. und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr im Hause selbst nach-

stehende Handlungswaaren öffentlich gegen baare Bezahlung versteigert, als: ungefähr 654 Ellen ordinär und mittelmaßig feine Tücher, 126 Ellen diverse Casimire und Wollencords, 460 Ellen Bieberflanel u. Gollgas, 360 Ellen Camlot und Kamis, 420 Ellen L Serge und Chalon, 400 Ellen diverse Manchester und claste Ripps, 60 Ellen Pique und Baumwollens Mullton, 540 Ellen Nanquinet, 110 Ellen Gilletzeug, 1200 Ellen Coiton und Callica, 1080 Ellen Zig u. Camays, 2900 Ellen Siamoise, 490 Ellen Mustelin, 30½ Ellen rothseidenen Sammet, 10 Staab Rosa misflorenc, 109 Ellen diverse Calmuk, Damast, Trap de dor und Crep, 43 Ellen Stramin u. Marlin, 9 Duzend schwarz seidene und Loul-Halstücher, 30 Duzend Floreth und Käper-Tücher, 40 Duzend Mouselinene und baumwollene Hals- und Nastücher, 4 Stück Madras und Bergall Bordurkleider, 7 Duzend baumwollene Kappen, 15 Duzend baumwollene und wollene Strümpfe, 10 Duzend diverse Handschuh, 13 Stück VorhangFranzen und schmale Bordur, 120 Stück Tuch und Nürnberger Spigen, 33 Stück Schock schwarze Sammetband, 300 baßfeine Band, 260 Stück Zwickband, 57 Pack Herenhuter und leinen Band, 20 Pfund diverse Faden und Seiden, 9 Pfund Camelgarn, 19 Pfund groß Zeichengarn, roth, 28 Pfund ungeschlumpete Baumwolle, 6000 irdene Pfeifen, 900 irdene Pfeifen, Möbrentöpfe, 400 Pfund Weiserde, 200 Pfund Silberand, 640 Pfund Rauchtabak ordinär und mittlere Sorte, 450 Pfund Schnupftabak, ord. in mehreren Sorten, nebst mehreren Gewürzen und Specerei Artikeln.

Sobann wird bis Montag den 31. Juli Nachmittags 2 Uhr im Gastwirthshaus zum Schiff aus der gedachten Wasse öffentlich der Steigerung ausgesetzt eine zweistöckige solid gebaute steinerne modelmäßige Behausung mit einem geräumigen Magazin, Remis, Waschhaus und Hofraithe in der Poststraße dahier gelegen. Die Bedingungen wegen Steigerung des Hauses werden bei der Steigerung eröffnet werden, und haben sich auswärtige Liebhaber über ihr Vermögen und sittliches Betragen anzuweisen.

Nastadt den 29. Juni 1820.

Großherzogliches AmtsRevisorat.

(1) Karlsruhe, [Gartenversteigerung.] Donnerstag den 3. August Nachmittags 3 Uhr wird der dem Schuhmacher Andreas Zimmermann zugehörige ein Morgen Garten vor dem Ruppurer Thor in den Neubrüchen neben Bäckermeister Stug und Straußwirth Kaufmann hinten auf Nadler Crecelius und Hofbedient Heer stoßend mit 26 tragbaren Obstbäumen und einem Gartenhaus versehen im Executionsweg im Gasthaus zum König von Preußen da-

hier zur öffentlichen Steigerung ausgesetzt und dem Meistbietenden zu eigen zugeschlagen werden.

Karlsruhe den 10. Juli 1820.

Großh. StadtmassRevisorat.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

In dem Hause No. 43. auf dem Spitalplatz ist auf den 23. October der 2te Stock, bestehend aus 9 Zimmern, Alkof, Speicherkammer, ökonomische Holzsparnis bezweckende Defen- und Heerdfeuerungen, nöthigenfalls Stallung zu 2 Pferden nebst Chaisenterrasse, gemeinschaftlichem Wasch- und Backhaus, großen Speicher und andern Bequemlichkeiten zu verleihen, wovon das Nähere im untern Stock zu erfahren ist.

In der langen Straße No. 56. dem goldnen Hirsch gegenüber, ist ein Logis im Hintergebäude auf den 23. October zu vermieten und das Nähere bei Hutmacher Wollenweider zu erfragen. Bey ebendemselben ist ein möblirtes Zimmer täglich zu beziehen.

In dem innern Zirkel neben dem goldnen Adler in No. 6. sind zwei Zimmer für ledige Herrn mit oder ohne Bett und Möbel auf den 1. August zu vermieten; auch ist daselbst ein Keller auf den 23. Jult zu vermieten.

In der Akademiestraße bey Schneidermeister Hemmerle ist ein Logis im 2ten Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Magdkammer, und auf Verlangen können auch 3 Mansartenzimmer abgegeben werden, und ist auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Baldgasse No. 27. ist ein Logis vornehmheraus in Stube, Alkof, Küche, Keller und Holzremis bestehend auf den 23. October zu verleihen.

In der kleinen Herrengasse No. 1. ist im obern Stock ein Logis, bestehend in Stube und 2 Kammern, Küche, Holzremis und Keller auf den 23. October zu verleihen, und im Hintergebäude eine Stube, Kammer, Küche und Speicher, und können beide auf den 23. Jult oder Oct. bezogen werden.

Bey Land Amtsdieners Zipsins Wittwe in der Duellachertborstraße No. 74. ist im 2ten Stock ein Logis sogleich, oder auf den 23. Okt. zu verleihen.

In der langen Straße ist im zweiten Stock ein Zimmer mit oder ohne Möbel auf den künftigen Monat zu verleihen, und das Nähere im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

In der langen Straße No. 107. zwischen der Kronen- und Adirgasse, ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, und bis den 23. October zu beziehen.

Bei Messgermeister Moses Homburger in der langen Straße No. 171. ist ein Logis in Stube und Küche auf den 23. Oct. zu vermieten. Auch kann auf Verlangen ein Garten dazu abgegeben werden. Das Nähere ist im Hause im zweiten Stock zu erfragen.

In der langen Straße No. 115. ist ein Logis auf den 23. October vornenheraus zu verleihen.

In der neuen Waldgasse No. 45. ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 heizbar und 2 tapeziert sind, Keller, Speisekammer, Holzremis und gemeinschaftlichem Waschhaus und ist auf den 23. Oct. zu beziehen. Das Nähere ist bei Säcklermeister Schenk in der langen Straße No. 197. zu erfragen.

In dem mittleren Viertel dem Darmstädter Hof gegenüber, ist ein Quartier von 3 Piecen, bis 1. August oder 23. October mit oder ohne Möbel zu verleihen, und kann bei Frau Düren im großen Viertel No. 13. das Nähere erfahren werden.

In dem Hause bei Hrn. Hoffschmidt Kübler in der Waldhornstraße ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel täglich zu verleihen.

In der langen Straße in No. 22., zwischen der Kronen- und Waldhorngasse, ist im Hintergebäude ein helles Logis zu verleihen, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzremis, und ist bis den 23. July zu beziehen.

In der alten Waldgasse No. 25. ist vornenheraus ein möbirtes und tapezirtes Zimmer für einen ledigen Herrn zu vermieten, welches täglich bezogen werden kann.

Bei Hofmesserschmidt Wörch in der Spitalstraße, ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einem Zimmer, Stubenkammer, Küche, Keller, Speisekammer, Holzremis, und ist bis den 23. Oct. zu beziehen.

Bei Bernhard Hirsch in der Waldhorngasse No. 21. ist auf den 23. Juli d. J. zu vermieten, und zwar für stille eingezogene Leute, im 3. Stock 2 bis 3 Zimmer und gleicher Erde 1 bis 2 Zimmer.

In der Akademiestraße No. 13. ist im Hintergebäude ein Logis von einer Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzremise u. für eine stille Haushaltung auf 23. October zu vermieten.

In der Spitalstraße No. 25. bey Nagelschmidt einzig sind zwei Zimmer mit Bett und Möbel sogleich oder auf den 23. July zu beziehen, auch sind im obern Stock 4 bis 5 Zimmer, tapeziert und heizbar, Küche, Küchenkammer und Speisekammer Keller, Holzremis und Waschhaus auf den 23. Okt. zu vermieten.

In der Amalienstraße No. 7. ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu verleihen.

In der Karlsstraße No. 4. bei Schreinermeister Schaaß ist der 2te Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speisekammern, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus, mit oder ohne Stallung, und kann bis den 23. October bezogen werden.

In der langen Straße nächst dem Mühlburger Thor No. 237. ist bey Hofmusikus Stahl der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof u. auf den 23. July oder 23. Oct. zu verleihen.

In No. 17. der Akademiestraße sind 2 ineinandergehende, bequeme, schöne Zimmer, eines auf die Straße und eines gegen den Hof und Garten gehend von jetzt an zu vermieten. Möbel, Bett, Bedienung und erforderlichenfalls auch Kost, könnte beygegeben werden.

In dem Hafner Wolfischen Haus in der langen Straße ist im Hintergebäude eine Stube nebst Vorkamin zu vermieten und auf den 23. October zu beziehen.

Vor dem Linkenheimer Thor, der Botanik gegenüber No. 13. ist das untere Logis auf den 23. Oct. zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Keller, Küche, Speisekammer und Holzstall.

In der langen Straße No. 149. ohnweit dem Museum ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzremise, Keller und Waschhaus u. auf den 23. Oct. 1820 zu vermieten, auch kann auf Verlangen noch ein oder zwei Zimmer im Hintergebäude dazu abgegeben werden.

Bei der Wittwe Scheelmann in der alten Herrengasse ist ein Logis von 6 Zimmern, Speicher, Keller, Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. July oder 23. October zu vermieten.

Bei Hoffsäcker Christian Schnabel ist der dritte Stock zu verleihen, bestehend in 5 tapezirtten Zimmern, welche alle heizbar sind, nebst allen Bequemlichkeiten, und kann bis den 23. October bezogen werden.

Auf dem Hospitalplatz Haus No. 37. ist der mittlere Stock mit 5 Zimmern, Küche, 2 Speisekammern, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus, Keller nebst Pferd stall zu 3 Pferden, 2 Chaisenremisen bis den 23. October zu verleihen.

Bekanntmachungen.

(1) Baden. [Anzeige.] Herr Camerini verkauft verschiedene Gegenstände in Alabaster von seiner eigenen Fabrik in Italien; er hat die Ehre den H. Liebhabern anzuzeigen, daß er so eben mit einem vollständigen Waarenlager solcher Artikel auf einige

Zuge hier angekommen ist, als nämlich: Gefäße, Tassen, Urnen, Lampen, Kugeln für Nachtlampen, große und kleine Gestelle für Uhren, Lichtstöcke Gruppen und Figuren, 2c.; alles von besser Art und Zeichnung.

Er bietet auch Gegenstände aus der Natur-Geschichte zum Verkauf an, als Muscheln, Kupfer-, Eisen- und Magnet-Produkte aus Chesi und der Insel Elba, in Italien.

Sein Magazin ist im Schützenhaus an der Promenade in Baden.

(1) Schüttern. [Bleichanzeige.] Durch Anstellung eines sehr geschickten sächsischen Kunstbleichers, welcher mehrere Jahre die Geschwindbläue einer der vorzüglichsten Baumwollenmanufacturen dirigirte, sind wir in den Stand gesetzt, unserer Bleichanstalt eine größere Ausdehnung zu geben und nunmehr alle Sorten leinene und baumwollene Garne, Leinwand 2c. auch um den Lohn zu bleichen. Wir garantiren für die Dauerhaftigkeit der anvertrauten Waaren und verschern billige und geschwinde Bedienung.

Schüttern im July 1820.

Kyllius und Schneider.

(1) Karlsruhe. [Gesuch] In einer der angenehmen Lage mitten in der Stadt wird in einem soliden Haus ein junger Mensch in Kost und Logis unter sehr billigen Bedingungen gesucht, wo, sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Reisegelegenheit.] Künftigen Sonntag den 16. Juli fährt Jemand in einer Chaise nach Petersthal und Griesbach und sucht noch Reisegefellschaft, wer mitzufahren wünscht, erfährt das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

Fremde vom 7. bis 11. July.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Berger, Banquier von Wien. Hr. v. Kurländer mit Bruder von da. Hr. Korn, Particulier von da. Hr. Mühleng, Particulier von Frankfurt. Hr. Parisch, Edelmann aus England. Hr. Joubain und Hr. Emisacht Edelkute aus England. Freyh. v. Wallbrun, Geheimrath von Darmstadt. Freyh. von Stein, K. Preuß. Minister mit Familie. Hr. von Küster, K. Preuß. Gesandter mit Sohn von Stuttgart. Hr. Studer, K. Bair. Artillerie-Lieutenant von München. Hr. Pettwarde, General mit Gattin aus England. Hr. Marquis de Rag aus Mailand. Se. Hoheit der Herzog Bernhard von Sachsen Meinungen mit Suite.

Im Kreuz. Hr. Falkenberg, Kaufmann mit Gattin von Worms. Hr. Ibsel, Geh. Hofrath mit Gattin von Darmstadt. Hr. Kaufmann, Kaufmann von Bühl. Hr. Försch, Kaufmann von Schweinfurth. Hr. Graf Colloredo, K. Bair. General von München. Hr. Steter, Professor mit Sohn von München. Hr. v. Moltke, K. Würt. General. Hr. v. Mundorf, K. Würt. Obrist

und Hr. v. Kausler K. Würt. Hauptmann von Ludwigsburg. Hr. Diehl, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Deutrich, Senator von Leipzig. Hr. Mangesdorf Senator von da. Hr. Hüttner, Kaufmann von Düren. Mad. Jerome mit Familie von Paris. Hr. Weinert, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Streb, Lieutenant aus Baiern. Hr. Desobie, Kaufmann von Paris. Hr. Andriano, Dragoner-Offizier von Kistadt. Frhr. v. Bell aus Dresden. Frhr. v. Frieße von da. Hr. Schott, Kaufmann von Heidelberg. Hr. Rettig, Kaufmann von Stuttgart. Hr. Heitiger, Förster von Hundsbach. Hr. Gerhard, Kaufmann von Mannheim. Hr. Scheib, Kapitän von Offenbach.

Im Darmstädter Hof. Frhr. von Seiton, Groß. Bad. Postmeister von Mannheim. Hr. Fries, Kaufmann von da. Hr. Droz, Kaufmann von Neustadt. Hr. Wolf, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Weidenreich, Kaufmann von Rippenheim. Hr. Rehn und Hr. David, Particuliers von Straßburg. Hr. Sömet, Kaufmann von Mannheim. Hr. Paulus, Geh. Kirchenrath mit Familie von Heidelberg. Hr. Schmidt, Kaufmann mit Gattin von Heilbronn. Hr. Meyer, Kaufm. mit Gattin von da. Hr. Graf v. Reichenbach, Student von Heidelberg. Hr. Chevalier Grunt, aus Schottland. Hr. Jenisch, Kaufmann von Paris. Hr. Brumig, Kaufmann von Warschau. Hr. Zeller, Hr. Geismann und Hr. Schmitt, Studenten von Heidelberg.

Im Zähringer Hof. Hr. Wohl, Rath mit Familie von Mannheim. Hr. Rießer, Kaufmann von Schweigern. Hr. Kopp, Kaufmann von Rhebd. Hr. Käl, Kaufmann von Söhligen.

Im schwarzen Bären. Frh. von Gemmingen, Geheimrath von Anspach. Hr. Rosenthal, Kaufmann mit Familie von München. Hr. Huber, Rathsheer von Basel. Hr. Burchardt, Rathsheer mit 2 Söhnen von da. Frhr. v. Schredenstein, K. Preuß. Major. Hr. v. Hüttel, K. Preuß. Rittmeister. Hr. v. Hersting und Hr. Dahmen, Kreisräthe von Mannheim. Hr. Armbruster und Hr. Mayer, Handelsleute von Wolsach. Hr. Burg, Kaufmann von Landau.

Im Anker. Hr. Camerini, Kaufmann von Lyon. Hr. Nagel, Kaufmann von Offenburg.

Im Waldhorn. Hr. Knorr, Kaufmann mit Gattin von Zweibrücken. Frhr. v. Neubert, K. Bayer. Beamter von da. Hr. Glöckl, Particulier daher.

Im Döfse. Hr. Krebs, Polizeylieutenant von Freyburg.

Im Ritter. Hr. Sonntag, Amtrevisor von Gernsbach. Hr. Stern, Pfarrer von da.

Im Rappen. Hr. Quandt, k. preuß. Lieutenant von Breslau.

Im rothen Haus. Hr. Kerner, OberInspector von Bruchsal. Hr. Kehler von Speyer. Mad. Schott mit Tochter von da.

Im goldenen Adler. Hr. Nibel, Pfarrer von Forst. Hr. Löwenstein, Kaufmann von Ulm. Hr. Herz, Kaufmann von Sternfels.

In Privathäusern. Hr. Obermeyer, Banquier von Augsburg. Hr. Hout, K. Preuß. Landrath mit Familie. Freyfrau von Rüdert von Schloß Gletten. Frau Amtmann Reinhard von Fürfeld. Ule. Hepp von Heidelberg.